



Bauhauptgewerbe im November 2006

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe
bei Betrieben von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen	3
-----------------------------	---

Tabellenteil

Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

1. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 1998 bis 2006 nach Monaten.....	5
2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen im November 2006.....	6
3. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang nach Bauarten und Auftraggebern im..... November 2006.....	7
4. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang nach Verwaltungsbezirken im November 2006. ...	8
5. Auftragsbestand nach Bauarten und Auftraggebern im 3. Quartal 2006.....	9

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

6. Beschäftigung und Umsatz nach Bauarten und Auftraggebern im November 2006.....	10
7. Beschäftigung und Umsatz 1998 bis 2006 nach Monaten.....	11

Schaubilder

1. Auftragsbestand nach Bauarten und Auftraggebern im 3. Quartal 2006.....	9
2. Beschäftigte 2003 bis 2006 nach Monaten.....	12
3. Geleistete Arbeitsstunden 2003 bis 2006 nach Monaten.....	12
4. Baugewerblicher Umsatz 2003 bis 2006 nach Monaten.....	12
5. Auftragseingang 2003 bis 2006 nach Monaten.....	12

Zeichenerklärung (nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.
Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 104 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534). Erhoben werden die Tatbestände zu § 4 Buchstabe A Ziffer I sowie Ziffer III ProdGew-StatG.

Berichtskreis

Zum Monatsbericht melden alle bauhauptgewerblichen Betriebe von Unternehmen des produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten, bauhauptgewerbliche Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Einmal jährlich, und zwar für den Berichtsmonat Juni, werden auch die Unternehmen mit 1-19 Beschäftigten erfasst (Totalerhebung). Der Berichtskreis der monatlich meldenden Betriebe wird ab Oktober eines jeden Jahres an Hand der Zahl der Beschäftigten aus der Totalerhebung im Juni neu festgelegt.

Methodische Hinweise

Erhoben werden jeweils nur die im Bauhauptgewerbe tätigen Bereiche der Betriebe mit ihrer inländischen Tätigkeit.

a) Die Tabellen 1, 2, 3, 4 und 5 enthalten Angaben für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten.

b) In den Tabellen 6 und 7 sind monatlich hochgerechnete Zahlen für alle Betriebe enthalten, wobei die Hochrechnung mit Faktoren aus der Totalerhebung im Juni erfolgt. Die ermittelten Werte sind für die Berichtsmonate Oktober bis Februar endgültig, für die weiteren Monate bis einschließlich September des nächsten Jahres gelten sie als vorläufig. Mit zunehmendem zeitlichen Abstand zur Juni-Erhebung treten in der Regel Änderungen in der Beschäftigtenzahl und Betriebsstruktur sowie in der Tätigkeit der Betriebe auf, die durch die Aufschätzung zum Teil erfasst werden können. Um diesen Mangel zu beheben erfolgt eine nachträgliche Berichtigung anhand der Ergebnisse der neuen Totalerhebung.

Definitionen

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden monatlich im Betrieb tätig sind, weiterhin alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z. B. Direktoren, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende).

Geleistete Arbeitsstunden: Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme gerechnet. In den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften enthalten, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Baugewerblicher Umsatz: Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen in der Bundesrepublik Deutschland und die baugewerblichen Umsätze in Zoll-ausschlussgebieten (z.B. deutsche Freihäfen) einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer.

Sonstiger Umsatz: Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen / handwerklichen Dienstleistungen sowie Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen / handwerklichen Tätigkeiten.

Auftragseingang: Alle im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für baugewerbliche Leistungen entsprechend der Verdingungsverordnung für Bauleistungen, ohne Umsatzsteuer. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand: Alle am Ende des Berichtszeitraumes vorliegenden, fest akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für baugewerbliche Leistungen entsprechend der Verdingungsverordnung für Bauleistungen, ohne Umsatzsteuer.

Arten der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnanteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze. Zum Straßenbau rechnen neben den notwendigen Erdbewegungen und dem Straßenunterbau und der Straßendecke auch die Steinsetzerei, die Asphaltiererei, die Pflasterei sowie auch die Entwässerungsanlagen, Böschungsbefestigungen, Rand- und Seitenstreifen, Leitplanken sowie Durchlässe bis 2 m lichte Weite.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienenden Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u.a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post

Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/ Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u.a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude.

Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u.a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-, Telegraf- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u.a.).

Systematiken

Ab Januar 1996 werden die Erhebungen im Bauhauptgewerbe nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93)" durchgeführt, welche die bisherige Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO) abgelöst hat. Die WZ 93 ist von der in der Europäischen Union verbindlichen Wirtschaftszweigklassifikation NACE, Rev.1 abgeleitet, so dass eine Vergleichbarkeit der statistischen Ergebnisse innerhalb der Europäischen Union gegeben ist. Diese Ergebnisse sind mit den bis 1995 veröffentlichten Angaben für den nach bisheriger Systematik (SYPRO) abgegrenzten Berichtskreis nur eingeschränkt vergleichbar.

Mit Beginn des Jahres 2003 wurden aufgrund der Änderung der NACE Rev.1 in die NACE Rev.1.1 die Statistiken, darunter die des Baugewerbes, auf die neue "Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003" (WZ 2003) umgestellt und ersetzt die bisherige Wirtschaftsklassifikation 1993 (WZ93). Da sich die Struktur der WZ 2003 gegenüber der WZ 93 nur geringfügig änderte, war eine Doppelaufbereitung oder Rückrechnung auf die neue Wirtschaftszweigklassifikation nicht erforderlich. Der bisherige Wirtschaftszweig 45.11.3 "Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern" gehört nicht mehr zum Bauhauptgewerbe. Die übrigen Änderungen betreffen in erster Linie sprachliche Anpassungen.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Reihe „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ veröffentlicht.

1. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang 1998 bis 2006 nach Monaten
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Jahr	Monat	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolöhne und -gehälter		Umsatz ¹⁾		Auftrags- einkang ¹⁾
					insgesamt	darunter Löhne	insgesamt	baugew. Umsatz	
		Anzahl		1 000	1 000 EUR				
1998	Monatsdurchschnitt	564	26 763	2 753	64 435	48 339	237 661	233 949	207 809
1999	Monatsdurchschnitt	551	26 241	2 738	65 269	48 698	244 839	241 176	202 114
2000	Monatsdurchschnitt	529	25 801	2 697	65 637	49 185	250 724	247 898	196 841
2001	Monatsdurchschnitt	510	24 361	2 467	62 455	46 066	238 309	234 809	191 677
2002	Monatsdurchschnitt	476	22 837	2 270	59 714	43 468	228 125	224 397	184 556
2003	Monatsdurchschnitt	436	20 851	2 084	55 885	40 560	214 027	211 422	171 365
2004	Monatsdurchschnitt	405	19 161	1 904	51 453	36 798	214 497	211 710	160 894
2005	Monatsdurchschnitt	371	17 544	1 726	46 152	32 575	192 231	189 204	162 953
2003	Januar	444	21 045	1 388	49 745	35 213	163 824	161 073	128 236
	Februar	439	20 388	1 415	43 054	28 749	125 747	123 415	152 340
	März	439	20 609	2 032	50 975	36 379	164 500	162 507	192 588
	April	443	20 818	2 343	58 393	43 079	203 009	199 911	177 800
	Mai	441	20 965	2 259	56 770	41 894	214 751	211 406	170 127
	Juni	442	20 943	2 240	57 477	41 093	221 703	219 084	195 544
	Juli	442	21 025	2 507	59 625	43 932	252 089	249 136	195 016
	August	444	21 191	2 044	57 688	42 731	216 805	214 453	190 548
	September	440	21 175	2 488	57 780	43 052	238 513	236 298	211 462
	Oktober	421	20 826	2 431	57 390	42 508	268 188	265 392	180 748
	November	421	20 728	2 180	63 180	45 129	241 646	239 746	133 177
	Dezember	420	20 501	1 681	58 538	42 966	257 544	254 640	128 792
2004	Januar	419	19 763	1 222	47 782	33 242	139 033	136 514	92 362
	Februar	413	19 102	1 469	44 628	30 389	129 108	127 274	106 122
	März	414	19 349	2 013	49 207	34 605	200 137	196 679	178 608
	April	413	19 425	2 109	53 811	39 093	194 589	192 548	177 663
	Mai	411	19 398	2 010	50 994	36 672	202 889	200 707	196 135
	Juni	407	19 320	2 181	54 043	38 169	224 581	221 380	213 649
	Juli	406	19 227	2 123	53 050	38 346	232 646	230 207	178 451
	August	405	19 296	1 885	53 408	39 469	221 572	218 523	150 141
	September	405	19 295	2 278	52 359	38 379	235 322	232 098	200 045
	Oktober	389	18 873	2 103	49 752	35 871	226 475	222 734	164 551
	November	388	18 577	1 968	57 090	40 447	251 817	249 047	146 415
	Dezember	387	18 305	1 486	51 308	36 891	315 789	312 811	126 580
2005	Januar	383	17 657	1 149	42 308	28 969	126 728	124 351	106 331
	Februar	377	17 205	996	36 439	23 441	105 526	103 792	106 432
	März	375	17 151	1 438	40 590	27 667	142 221	139 989	167 089
	April	375	17 376	1 919	46 314	32 826	174 208	171 130	160 344
	Mai	373	17 469	1 785	46 422	33 248	176 476	173 468	183 442
	Juni	372	17 565	2 139	47 856	33 640	210 602	206 956	186 010
	Juli	370	17 648	1 997	46 562	33 043	232 029	228 351	168 211
	August	371	17 842	1 881	50 102	36 801	216 794	212 965	187 046
	September	370	17 816	2 072	48 455	35 242	220 712	217 347	213 148
	Oktober	363	17 823	1 968	47 121	34 147	217 235	213 913	180 997
	November	359	17 637	1 917	54 906	38 807	235 328	231 964	150 307
	Dezember	359	17 336	1 449	46 752	33 069	248 917	246 224	146 081
2006	Januar	355	16 813	956	39 912	27 023	117 585	115 123	101 368
	Februar	352	16 355	1 028	35 249	22 840	112 181	109 811	176 286
	März	350	16 598	1 534	39 334	26 587	154 139	151 552	183 214
	April	352	17 028	1 779	44 917	31 622	188 017	185 558	184 485
	Mai	347	17 166	2 033	48 149	34 260	219 207	216 375	193 086
	Juni	346	17 242	1 983	47 391	33 715	223 253	219 323	229 502
	Juli	345	17 264	1 932	46 647	33 265	245 006	241 682	229 655
	August	346	17 539	1 944	49 737	36 475	226 071	223 301	177 508
	September	346	17 693	2 066	47 891	34 295	251 388	247 335	207 710
	Oktober	357	18 048	2 088	49 752	36 126	249 397	245 647	181 913
	November	356	17 998	2 107	58 478	41 265	283 496	279 999	164 400
	Dezember								

1) Ohne Umsatzsteuer.

2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen im November 2006
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Betriebe	Be- schäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolöhne und -gehälter		Umsatz ¹⁾	
					insgesamt	darunter Löhne	insgesamt	baugew. Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 EUR			
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	17	559	74	1 860	1 318	8 178	7 917
45.11	Abbruch-, Spreng- u. Entrümmerungsgewerbe, Erdbewegungsarbeiten	16	.	.	.	.	.	.
45.11.1	Abbruch-, Spreng- u. Entrümmerungsgewerbe	7	.	.	.	.	.	.
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten	9	313	42	.	743	4 041	4 041
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten; Auffüllen stillgelegter Lagerstätten	-	-	-	-	-	-	-
45.12	Test- und Suchbohrung	1	.	.	.	.	.	.
45.2	Hoch- und Tiefbau	339	17 439	2 034	56 618	39 947	275 318	272 082
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u.Ä.	187	8 974	1 023	28 672	19 829	136 700	136 604
45.21.1	Hoch- und Tiefbau, ohne ausgepr. Schwerpunkt	57	3 816	446	12 146	8 591	57 270	57 229
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	86	3 386	355	10 634	6 943	57 926	57 882
45.21.3	Errichtung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau aus selbst hergestellten Fertigteilen	2	.	.	.	.	.	.
45.21.4	Errichtung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau aus fremd bezogenen Fertigteilen	1	.	.	.	.	.	.
45.21.5	Errichtung von Fertigteilbauten aus Holz u. Kunststoffen im Hochbau aus fremd bezogenen Fertigteilen	-	-	-	-	-	-	-
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.Ä.	4	181	17	693	419	3 344	3 344
45.21.7	Rohrleitungs- und Kabelleitungstiefbau	37	1 483	193	4 795	3 594	15 711	15 699
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei	45	.	.	.	.	.	.
45.22.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei	32	1 002	117	3 237	2 404	15 602	15 569
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	2	.	.	.	.	.	.
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau	11	365	33	971	572	3 733	3 666
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstrecken, Rollbahnen und Sportanlagen	69	4 821	599	15 809	11 675	85 110	83 853
45.23.1	Bau von Straßen, Rollbahnen und Sportanlagen	61	4 508	560	14 618	10 812	80 192	78 935
45.23.2	Bau von Bahnverkehrsstrecken	8	313	39	1 192	864	4 918	4 918
45.24	Wasserbau	1	.	.	.	.	.	.
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau	37	2 185	254	7 535	5 207	32 641	30 859
45.25.1	Brunnenbau	1	.	.	.	.	.	.
45.25.2	Schachtbau	-	-	-	-	-	-	-
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	3	516	49	1 757	1 005	6 535	5 467
45.25.4	Gerüstbau	7	211	27	671	475	2 575	2 504
45.25.5	Gebäudetrocknung	2	.	.	.	.	.	.
45.25.6	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau, a.n.g.	24	1 285	164	4 257	3 433	20 909	20 483
45.1/2	Bauhauptgewerbe insgesamt	356	17 998	2 108	58 478	41 265	283 496	279 999

1) Ohne Umsatzsteuer.

3. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang nach Bauarten und Auftraggebern im November 2006
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	November 2006	Oktober 2006	November 2005	Veränderung in % gegenüber dem		Januar bis November		
				Vor- monat	Vorjahres- monat	2005	2006	Verände- rung in %
Betriebe (MD)	356	357	359	-0,3	-0,8	372	350	-5,9
Beschäftigte insgesamt (MD)	17 998	18 048	17 637	-0,3	2,0	17 562	17 249	-1,8
ausländische Arbeitnehmer	1 176	1 219	1 328	-3,5	-11,4	1 250	1 174	-6,1
Tätige Inhaber ¹⁾	125	134	133	-6,7	-6,0	136	129	-5,1
Angestellte ²⁾	3 803	3 816	3 626	-0,3	4,9	3 695	3 665	-0,8
Facharbeiter, Poliere und Meister	9 251	9 409	9 330	-1,7	-0,8	9 276	9 032	-2,6
Fachwerker und Werker	3 856	3 712	3 647	3,9	5,7	3 583	3 519	-1,8
gewerbl. Auszubildende	963	977	901	-1,4	6,9	872	904	3,7
Bruttolöhne (1 000 EUR)	41 265	36 126	38 807	14,2	6,3	357 832	357 473	-0,1
Bruttogehälter (1 000 EUR)	17 213	13 626	16 099	26,3	6,9	149 242	149 984	0,5
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Stunden)	2 107	2 089	1 917	0,9	9,9	19 260	19 453	1,0
Hochbau insgesamt	815	814	763	0,1	6,8	7 862	7 792	-0,9
Wohnungsbau	304	308	273	-1,3	11,4	2 906	2 889	-0,6
gewerblicher Hochbau	363	357	340	1,7	6,8	3 434	3 409	-0,7
gewerblicher und industrieller Bau	351	347	329	1,2	6,7	3 327	3 340	0,4
Bahn und Post	9	7	11	28,6	-18,2	81	48	-40,7
landwirtschaftlicher Bau	3	3	1	0,0	200,0	26	21	-19,2
öffentlicher Hochbau	148	150	149	-1,3	-0,7	1 522	1 494	-1,8
Organisationen ohne Erwerbszweck	26	27	25	-3,7	4,0	248	255	2,8
Körperschaften des öffentl. Rechts	122	122	124	0,0	-1,6	1 274	1 239	-2,7
Tiefbau insgesamt	1 292	1 274	1 154	1,4	12,0	11 399	11 661	2,3
gewerblicher Tiefbau	278	270	209	3,0	33,0	2 257	2 546	12,8
gewerblicher und industrieller Bau	221	214	158	3,3	39,9	1 754	1 991	13,5
Bahn und Post	57	56	51	1,8	11,8	504	555	10,1
öffentlicher Tiefbau	396	387	369	2,3	7,3	3 649	3 569	-2,2
Straßenbau	618	617	576	0,2	7,3	5 492	5 546	1,0
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR) ³⁾	279 999	245 647	231 964	14,0	20,7	2 024 227	2 235 706	10,4
Hochbau insgesamt	123 977	114 730	108 304	8,1	14,5	1 011 459	1 077 300	6,5
Wohnungsbau	33 771	31 029	28 916	8,8	16,8	269 054	297 434	10,5
gewerblicher Hochbau	59 037	57 596	44 263	2,5	33,4	438 615	506 257	15,4
gewerblicher und industrieller Bau	57 475	56 468	43 085	1,8	33,4	433 425	500 461	15,5
Bahn und Post	1 363	927	1 078	47,0	26,4	3 943	4 256	7,9
landwirtschaftlicher Bau	199	201	100	-1,0	99,0	1 247	1 540	23,5
öffentlicher Hochbau	31 169	26 105	35 125	19,4	-11,3	303 789	273 610	-9,9
Organisationen ohne Erwerbszweck	2 204	3 081	2 159	-28,5	2,1	27 304	23 131	-15,3
Körperschaften des öffentl. Rechts	28 965	23 024	32 966	25,8	-12,1	276 485	250 479	-9,4
Tiefbau insgesamt	156 022	130 917	123 660	19,2	26,2	1 012 768	1 158 405	14,4
gewerblicher Tiefbau	25 951	23 398	20 343	10,9	27,6	173 789	207 064	19,1
gewerblicher und industrieller Bau	21 398	19 230	15 974	11,3	34,0	142 173	165 208	16,2
Bahn und Post	4 553	4 168	4 369	9,2	4,2	31 616	41 855	32,4
öffentlicher Tiefbau	45 818	36 552	37 233	25,4	23,1	321 351	339 390	5,6
Straßenbau	84 253	70 967	66 084	18,7	27,5	517 628	611 952	18,2
Sonstiger Umsatz (1 000 EUR) ³⁾	3 497	3 750	3 364	-6,7	4,0	33 632	34 035	1,2
Gesamtumsatz (1 000 EUR) ³⁾	283 496	249 397	235 328	13,7	20,5	2 057 859	2 269 741	10,3
Auftragseingang (1 000 EUR) ³⁾	164 400	181 913	150 307	-9,6	9,4	1 809 359	2 029 130	12,1
Hochbau insgesamt	75 769	94 228	79 613	-19,6	-4,8	852 256	943 100	10,7
Wohnungsbau	20 348	21 038	23 490	-3,3	-13,4	231 231	226 917	-1,9
gewerblicher Hochbau	39 349	49 815	42 433	-21,0	-7,3	380 934	449 529	18,0
gewerblicher und industrieller Bau	38 696	49 398	41 821	-21,7	-7,5	375 318	441 899	17,7
Bahn und Post	.	.	.	.	.	.	.	.
landwirtschaftlicher Bau	.	.	.	.	.	.	.	.
öffentlicher Hochbau	16 072	23 376	13 689	-31,2	17,4	240 091	266 655	11,1
Organisationen ohne Erwerbszweck	1 254	2 625	2 254	-52,2	-44,4	22 006	23 320	6,0
Körperschaften des öffentl. Rechts	14 818	20 751	11 435	-28,6	29,6	218 085	243 336	11,6
Tiefbau insgesamt	88 631	87 685	70 695	1,1	25,4	957 103	1 086 030	13,5
gewerblicher Tiefbau	11 642	15 323	13 758	-24,0	-15,4	151 485	162 886	7,5
gewerblicher und industrieller Bau	10 352	12 951	12 288	-20,1	-15,8	126 291	133 025	5,3
Bahn und Post	1 290	2 372	1 470	-45,6	-12,2	25 194	29 860	18,5
öffentlicher Tiefbau	32 678	27 444	26 332	19,1	24,1	292 603	344 839	17,9
Straßenbau	44 311	44 918	30 605	-1,4	44,8	513 015	578 305	12,7

1) Einschl. unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - 2) Einschl. kaufmännische und technische Auszubildende. - 3) Ohne Umsatzsteuer.

4. Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang nach Verwaltungsbezirken im November 2006
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

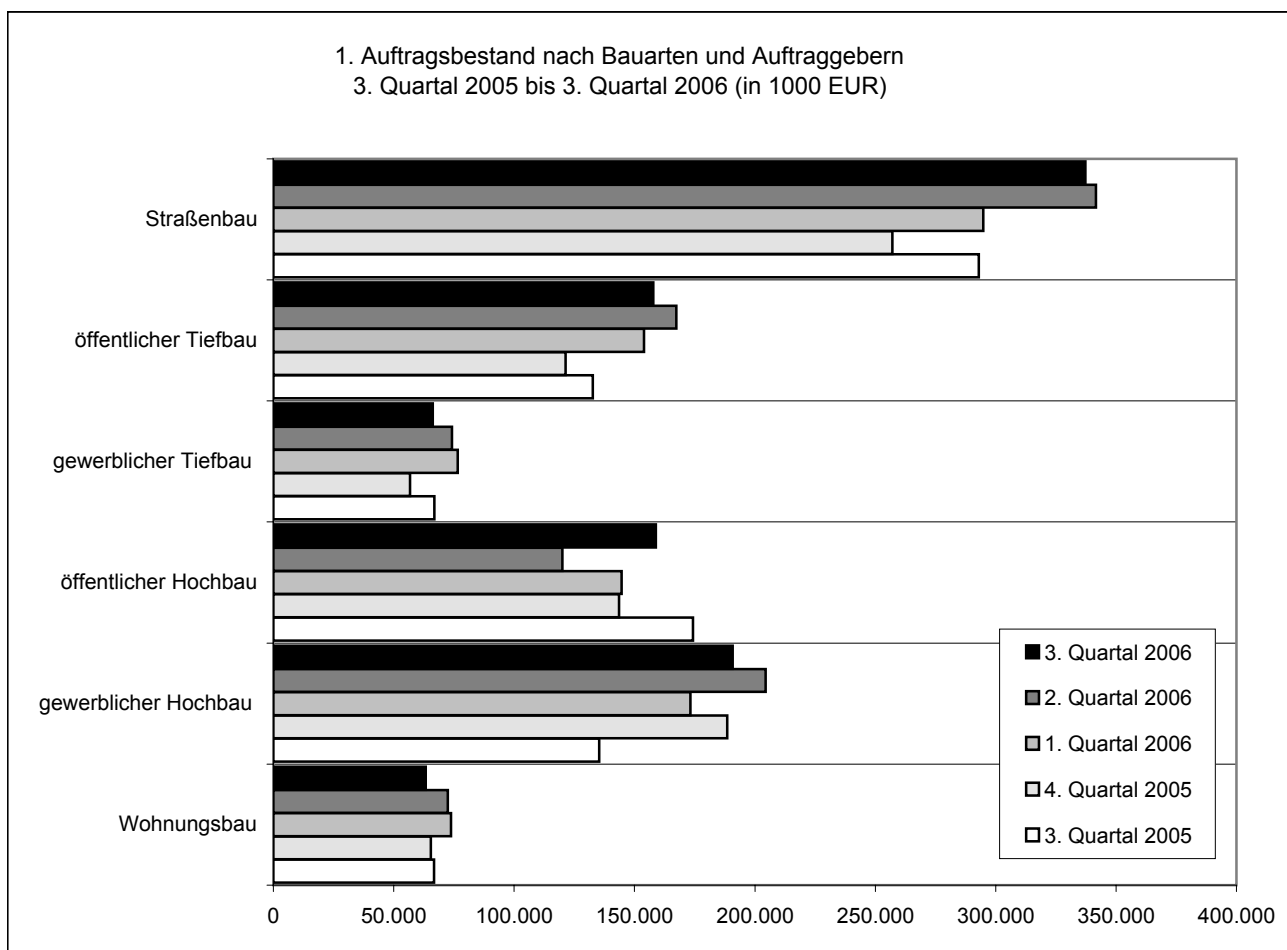
Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolöhne und -gehälter		Umsatz ¹⁾		Auftrags- eingang ¹⁾
				insgesamt	darunter Löhne	insgesamt	baugew. Umsatz	
	Anzahl	1 000	1 000 EUR					
Kreisfreie Stadt Koblenz	11	513	61	1 751	1 278	6 905	6 905	4 022
Landkreise								
Ahrweiler	8	.	.	.	.	.	.	3 536
Altenkirchen (Ww.)	12	875	109	3 052	2 044	11 561	11 429	6 711
Bad Kreuznach	11	630	77	1 979	1 366	8 022	8 022	2 705
Birkenfeld	7	404	41	.	970	5 159	5 159	1 869
Cochem-Zell	8	639	77	2 244	1 671	15 798	15 793	8 411
Mayen-Koblenz	25	831	90	2 835	1 873	13 590	13 537	9 950
Neuwied	19	759	93	2 432	1 772	8 996	8 874	5 995
Rhein-Hunsrück-Kreis	18	1 298	150	4 323	3 128	21 137	21 031	8 320
Rhein-Lahn-Kreis	14	599	75	1 716	1 310	7 597	7 590	2 810
Westerwaldkreis	29	.	.	.	.	.	.	22 692
Kreisfreie Stadt Trier	6	306	36	1 035	789	2 752	2 256	963
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	17	713	88	1 960	1 598	9 783	9 651	3 794
Bitburg-Prüm	14	623	83	1 744	1 437	9 960	9 920	7 544
Daun	6	297	34	875	707	3 255	3 244	1 510
Trier-Saarburg	13	669	68	1 779	1 367	7 300	7 068	4 317
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz)	2	.	.	.	.	.	.	.
Kaiserslautern	9	687	69	2 437	1 468	16 942	16 936	8 576
Landau i.d.Pfalz	3	83	9	263	194	784	.	498
Ludwigshafen a.Rhein	12	609	73	2 236	1 489	9 315	9 315	6 418
Mainz	18	778	84	2 731	1 730	14 951	14 923	9 142
Neustadt a.d.Weinstr.	3	144	12	.	200	.	.	.
Pirmasens	4	.	.	.	.	.	.	957
Speyer	2	.	.	.	.	.	.	.
Worms	7	284	37	856	684	3 155	3 140	2 488
Zweibrücken	2	.	.	.	.	.	.	.
Landkreise								
Alzey-Worms	8	476	67	1 420	1 208	9 391	9 289	2 743
Bad Dürkheim	6	.	.	.	.	.	.	525
Donnersbergkreis	6	164	21	497	354	1 983	1 983	2 532
Germersheim	11	352	42	1 198	944	4 954	4 954	2 419
Kaiserslautern	9	483	64	1 524	1 233	6 827	6 827	7 030
Kusel	5	134	17	498	368	1 344	1 344	1 034
Südliche Weinstraße	7	234	29	777	622	2 460	2 460	961
Rhein-Pfalz-Kreis	7	550	60	2 473	1 323	12 148	12 148	3 653
Mainz-Bingen	13	759	88	2 261	1 520	10 081	9 812	13 460
Südwestpfalz	4	177	22	472	371	4 379	4 377	596
Rheinland-Pfalz	356	17 998	2 108	58 478	41 265	283 496	279 999	164 400
Kreisfreie Städte	79	4 037	450	13 777	9 195	69 075	68 463	39 283
Landkreise	277	13 961	1 658	44 702	32 070	214 422	211 536	125 117
Industrie- und Handels- kammerbezirke								
Koblenz	162	8 727	1 022	28 583	20 049	136 322	134 231	77 021
Trier	56	2 608	310	7 394	5 898	33 051	32 139	18 129
Rheinhessen	46	2 297	277	7 269	5 143	37 579	37 164	27 834
Pfalz	92	4 366	499	15 233	10 176	76 544	76 465	41 417

1) Ohne Umsatzsteuer.

5. Auftragsbestand ¹⁾ nach Bauarten und Auftraggebern im 3. Quartal 2006
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Bauart Auftraggeber	2. Quartal 2005	3. Quartal 2005	4. Quartal 2005	1. Quartal 2006	2. Quartal 2006	3. Quartal 2006		
						insgesamt	Veränderung gegenüber	
							Vorquartal	Vorjahres- quartal
1 000 EUR						%		
Bauhauptgewerbe insgesamt	901 975	868 820	832 659	916 993	980 120	974 149	-0,6	12,1
Hochbau insgesamt	401 086	376 305	397 487	391 646	396 952	412 959	4,0	9,7
Wohnungsbau	83 921	66 719	65 372	73 781	72 482	63 312	-12,7	-5,1
gewerblicher Hochbau	139 359	135 357	188 492	173 228	204 481	190 743	-6,7	40,9
gewerblicher und industrieller Bau	138 463	134 862	187 872	172 334	198 044	189 528	-4,3	40,5
Bahn und Post	.	.	187	287	.	.	.	.
landwirtschaftlicher Bau	.	.	433	607	.	.	.	.
öffentlicher Hochbau	177 805	174 229	143 622	144 637	119 989	158 904	32,4	-8,8
Organisationen ohne Erwerbszweck	12 810	11 524	12 092	9 239	7 715	16 069	108,3	39,4
Körperschaften des öffentl. Rechts	164 995	162 705	131 531	135 398	112 274	142 835	27,2	-12,2
Tiefbau insgesamt	500 889	492 514	435 173	525 347	583 168	561 190	-3,8	13,9
gewerblicher Tiefbau	56 889	66 849	56 763	76 619	74 128	66 167	-10,7	-1,0
gewerblicher und industrieller Bau	49 636	56 719	46 328	63 910	64 043	58 645	-8,4	3,4
Bahn und Post	7 253	10 130	10 435	12 709	10 085	7 522	-25,4	-25,7
öffentlicher Tiefbau	148 485	132 703	121 316	153 914	167 343	157 797	-5,7	18,9
Straßenbau	295 515	292 962	257 094	294 814	341 697	337 226	-1,3	15,1

1) Ohne Umsatzsteuer.



6. Beschäftigung und Umsatz nach Bauarten und Auftraggebern im November 2006
- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	November 2006	Oktober 2006	November 2005	Veränderung in % gegenüber dem		Januar bis November		
				Vor- monat	Vorjahres- monat	2005	2006	Verände- rung in %
Beschäftigte insgesamt (MD)	37 210	37 573	36 263	-1,0	2,6	36 207	36 442	0,7
ausländische Arbeitnehmer	2 002	2 075	2 198	-3,5	-8,9	2 168	2 084	-3,9
Tätige Inhaber ¹⁾	2 808	3 010	2 762	-6,7	1,7	2 803	2 941	4,9
Angestellte ²⁾	7 555	7 581	7 160	-0,3	5,5	7 257	7 363	1,5
Facharbeiter, Poliere und Meister	18 797	19 118	18 519	-1,7	1,5	18 394	18 600	1,1
Fachwerker und Werker	5 832	5 614	5 803	3,9	0,5	5 803	5 446	-6,1
gewerbl. Auszubildende	2 218	2 250	2 019	-1,4	9,9	1 948	2 091	7,3
Bruttolöhne (1 000 EUR)	73 819	64 626	69 432	14,2	6,3	641 169	649 423	1,3
Bruttogehälter (1 000 EUR)	26 656	21 101	24 365	26,3	9,4	226 198	233 252	3,1
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Stunden)	4 260	4 250	3 705	0,2	15,0	38 422	40 555	5,6
Hochbau insgesamt	2 578	2 593	2 212	-0,6	16,5	23 487	25 191	7,3
Wohnungsbau	1 761	1 784	1 447	-1,3	21,7	15 664	17 318	10,6
gewerblicher Hochbau	587	577	543	1,7	8,1	5 535	5 598	1,1
gewerblicher und industrieller Bau	558	552	523	1,1	6,7	5 329	5 416	1,6
Bahn und Post	18	14	17	28,6	5,9	120	95	-20,8
landwirtschaftlicher Bau	11	11	3	0,0	266,7	86	87	1,2
öffentlicher Hochbau	230	232	222	-0,9	3,6	2 288	2 275	-0,6
Organisationen ohne Erwerbszweck	50	52	44	-3,8	13,6	440	471	7,0
Körperschaften des öffentl. Rechts	180	180	178	0,0	1,1	1 848	1 804	-2,4
Tiefbau insgesamt	1 682	1 657	1 493	1,5	12,7	14 935	15 364	2,9
gewerblicher Tiefbau	412	400	330	3,0	24,8	3 596	3 863	7,4
gewerblicher und industrieller Bau	334	324	265	3,1	26,0	2 900	3 110	7,2
Bahn und Post	78	76	65	2,6	20,0	696	753	8,2
öffentlicher Tiefbau	514	502	475	2,4	8,2	4 759	4 660	-2,1
Straßenbau	756	755	688	0,1	9,9	6 580	6 841	4,0
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR) ³⁾	444 394	395 079	367 548	12,5	20,9	3 276 878	3 690 258	12,6
Hochbau insgesamt	253 179	234 300	214 286	8,1	18,2	2 008 465	2 255 359	12,3
Wohnungsbau	137 128	125 994	112 767	8,8	21,6	1 063 833	1 243 807	16,9
gewerblicher Hochbau	79 054	76 783	59 654	3,0	32,5	586 213	684 276	16,7
gewerblicher und industrieller Bau	75 234	73 915	57 397	1,8	31,1	572 486	667 751	16,6
Bahn und Post	3 003	2 043	1 617	47,0	85,7	5 819	9 117	56,7
landwirtschaftlicher Bau	817	825	640	-1,0	27,7	7 908	7 408	-6,3
öffentlicher Hochbau	36 997	31 523	41 865	17,4	-11,6	358 419	327 276	-8,7
Organisationen ohne Erwerbszweck	3 504	4 899	3 159	-28,5	10,9	39 101	36 048	-7,8
Körperschaften des öffentl. Rechts	33 493	26 624	38 706	25,8	-13,5	319 318	291 228	-8,8
Tiefbau insgesamt	191 215	160 779	153 262	18,9	24,8	1 268 413	1 434 899	13,1
gewerblicher Tiefbau	38 082	34 316	30 076	11,0	26,6	263 312	308 632	17,2
gewerblicher und industrieller Bau	32 591	29 289	24 301	11,3	34,1	217 557	257 587	18,4
Bahn und Post	5 491	5 027	5 775	9,2	-4,9	45 755	51 045	11,6
öffentlicher Tiefbau	56 609	45 160	46 684	25,4	21,3	404 765	419 569	3,7
Straßenbau	96 524	81 303	76 502	18,7	26,2	600 336	706 698	17,7
Sonstiger Umsatz (1 000 EUR) ³⁾	4 806	5 153	4 409	-6,7	9,0	44 290	45 814	3,4
Gesamtumsatz (1 000 EUR) ³⁾	449 200	400 232	371 957	12,2	20,8	3 321 168	3 736 072	12,5

1) Einschl. unbezahlt mithelfende Familienangehörige. - 2) Einschl. kaufmännische und technische Auszubildende. - 3) Ohne Umsatzsteuer.

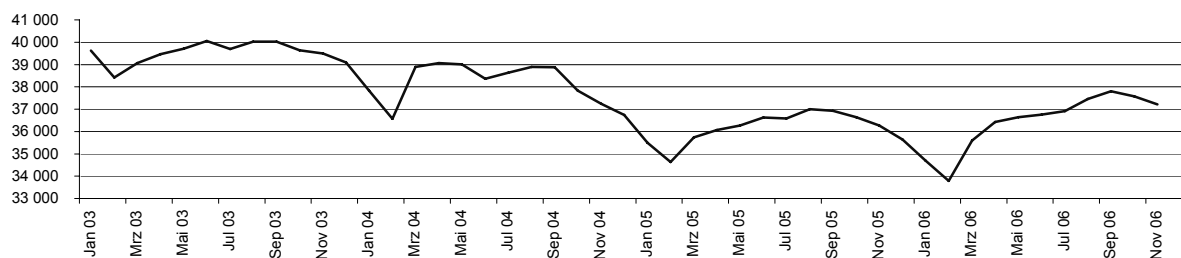
7. Beschäftigung und Umsatz 1998 bis 2006 nach Monaten
- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Jahr	Monat	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolöhne und -gehälter		Umsatz ¹⁾	
				insgesamt	darunter Löhne	insgesamt	baugew. Umsatz
		Anzahl	1 000	1 000 EUR			
1998	Monatsdurchschnitt	48 170	4 887	100 461	77 146	366 821	362 025
1999	Monatsdurchschnitt	47 826	4 841	102 276	78 091	370 522	365 883
2000	Monatsdurchschnitt	46 850	4 989	102 030	78 057	373 253	369 841
2001	Monatsdurchschnitt	44 678	4 494	98 237	74 109	356 322	352 053
2002	Monatsdurchschnitt	42 573	4 142	95 125	71 188	348 914	344 480
2003	Monatsdurchschnitt	39 526	3 967	89 584	66 795	335 047	331 852
2004	Monatsdurchschnitt	38 163	3 780	85 009	62 782	346 478	343 057
2005	Monatsdurchschnitt	36 159	3 435	78 937	58 361	309 216	305 231
2003	Januar	39 620	2 608	79 854	58 238	239 306	236 029
	Februar	38 417	2 635	68 827	47 548	202 334	199 556
	März	39 067	3 860	81 267	59 597	262 563	260 181
	April	39 465	4 421	93 309	70 573	325 769	322 067
	Mai	39 711	4 324	90 718	68 632	341 043	337 046
	Juni	40 054	4 295	91 494	67 518	349 908	345 961
	Juli	39 695	4 845	95 270	71 971	395 939	392 410
	August	40 028	3 821	92 209	70 003	331 171	328 360
	September	40 018	4 711	92 395	70 529	372 132	369 486
	Oktober	39 644	4 668	92 920	70 607	412 739	409 332
	November	39 490	4 198	102 026	74 961	386 570	384 253
	Dezember	39 100	3 221	94 716	71 368	401 084	397 546
2004	Januar	37 837	2 484	77 016	55 216	216 713	213 644
	Februar	36 574	2 925	71 826	50 477	209 757	207 522
	März	38 892	4 038	81 579	59 356	326 005	321 689
	April	39 064	4 153	89 453	67 053	315 978	313 431
	Mai	39 003	3 970	84 699	62 901	326 259	323 537
	Juni	38 361	4 305	88 749	65 105	359 355	355 360
	Juli	38 634	4 263	88 150	65 772	373 330	370 286
	August	38 895	3 707	88 912	67 698	359 762	355 955
	September	38 872	4 542	87 107	65 829	372 805	368 781
	Oktober	37 830	4 181	82 664	61 462	362 163	357 714
	November	37 245	3 853	94 724	69 303	394 435	391 142
	Dezember	36 744	2 935	85 231	63 210	541 169	537 626
2005	Januar	35 498	2 358	70 010	49 636	200 515	197 688
	Februar	34 635	2 055	60 016	40 164	171 789	169 727
	März	35 738	2 918	69 563	50 020	232 333	229 352
	April	36 074	3 798	79 744	59 347	282 295	278 184
	Mai	36 273	3 578	80 033	60 110	287 767	283 749
	Juni	36 626	4 270	82 947	61 379	349 083	344 078
	Juli	36 587	4 050	80 183	59 739	375 150	370 237
	August	37 007	3 766	86 648	66 533	347 265	342 150
	September	36 935	4 085	83 697	63 715	356 087	351 592
	Oktober	36 637	3 839	80 729	61 094	346 927	342 573
	November	36 263	3 705	93 797	69 432	371 957	367 548
	Dezember	35 639	2 803	79 874	59 166	389 421	385 892
2006	Januar	34 695	1 937	67 855	48 348	183 677	180 450
	Februar	33 789	2 148	59 644	40 864	189 146	186 040
	März	35 591	3 292	68 699	48 713	257 155	253 689
	April	36 422	3 731	78 784	57 939	327 690	324 395
	Mai	36 645	4 243	84 549	62 772	362 949	359 154
	Juni	36 751	4 169	83 233	61 726	365 754	360 385
	Juli	36 919	4 193	81 931	60 949	420 198	415 744
	August	37 465	4 058	87 625	66 831	372 630	368 918
	September	37 803	4 274	84 153	62 836	407 441	402 010
	Oktober	37 573	4 250	85 727	64 626	400 232	395 079
	November	37 210	4 260	100 475	73 819	449 200	444 394
	Dezember						

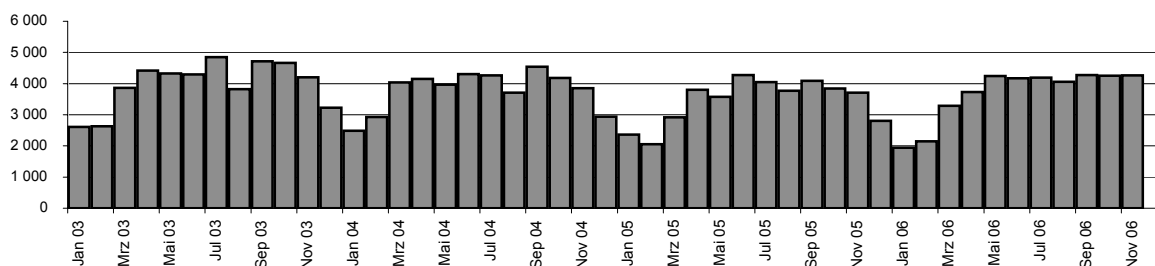
1) Ohne Umsatzsteuer.

Entwicklung ausgewählter Merkmale im Bauhauptgewerbe 2003 bis 2006 nach Monaten

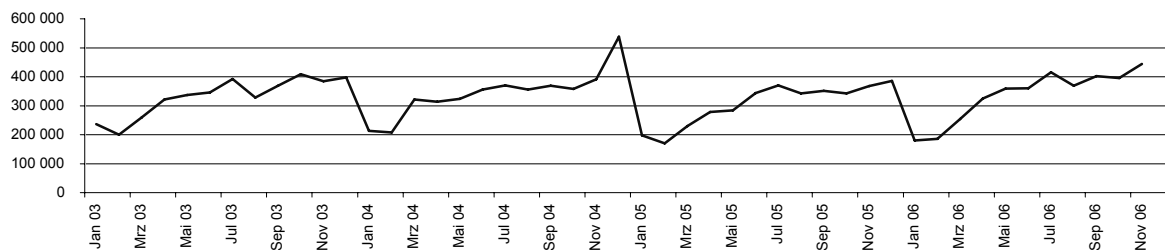
2. Beschäftigte im Bauhauptgewerbe 2003 bis 2006 nach Monaten (Anzahl)
(Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe)



3. Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe 2003 bis 2006 nach Monaten (in 1000 Stunden)
(Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe)



4. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 2003 bis 2006 nach Monaten (in 1000 EUR)
(Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe)



5. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe 2003 bis 2006 nach Monaten (in 1000 EUR)
(Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten)

